

*Geschichten*

*aus der*

*www.storyzone.org*



Bei uns heißt der Muttertag Girls-Day, denn wir sind Beide noch keine Mütter, werden es wohl auch nicht mehr, denn unsere Lover Max und Oliver, haben nicht die Gabe, uns zu schwängern, obwohl sie es öfter versucht haben, und an der Spermamenge liegt es auch nicht.

Kristin hat uns zum Girls-Day etwas ganz Exklusives spendiert. Unser neuestes Sexspielzeug ist ein Sybian. Wir haben zwar schon einige Dildos und Vibratoren in unserer Spielzeugsammlung, aber der Sybian ist der Rolls unter allen.

Der Hersteller verspricht allen gesunden Frauen mit Orgasmusstörungen garantiert Abhilfe durch den Sybian. Kristin und ich haben zwar nicht die geringsten Orgasmusstörungen, eher ist das Gegenteil der Fall, aber er soll auch in allen anderen Lebenslagen für sensationelle Höhepunkte sorgen.

Auf einem beigefügten Video demonstriert eine langhaarige Blondine den Umgang mit diesem Gerät und zeigt uns, wie man einen richtigen Orgasmus bekommt, als ob wir das nicht wüssten.

Also, der Sybian ist eine Art Sattel, weich gepolstert und mit Kunstleder bezogen. ca. 25 cm hoch. In seinem Inneren stecken zwei starke Motoren, natürlich geräuschgedämpft, von denen der eine für stufenlose Vibrationen und der andere für Rotation und Stoßbewegungen sorgt, natürlich auch stufenlos regelbar, ja nach Geschmack und Bedürfnis. Die Regelung erfolgt durch ein handliches Steuergerät.

Die gewünschten Leistungen der Motoren werden durch eine Art Welle zu einem Aufsatz aus Softplastik auf dem Sattel übertragen, wobei man unter verschiedenen Aufsätzen wählen kann. Die Aufsätze haben alle eine Penisform, sie unterscheiden sich lediglich in der Größe voneinander. Der Kleinste hat eine Länge von ca. 10 cm, der Mittlere von ca. 15 cm und der Größte von ca. 28 cm und die Dicke ist entsprechend. Sie alle sind mit Noppen oder aderähnlichen Wülsten an der Oberfläche besetzt und die Eichel ist nach der natürlichen Form gestaltet. Die Basis dieser Aufsätze ist ebenfalls zur Reizung der Klitoris mit Noppen versehen, die sich perfekt zwischen den Schamlippen der Reiterin dem Kitzler anpassen.

Die Reiterin nimmt auf dem Sattel platz, führt den Penis in ihre Scheide ein, wobei ein Gleitmittel hilfreich sein kann und stützt sich mit den Knien auf dem Boden ab. Mit dem Steuergerät kann sie nun die Intensität der Vibrationen, des Rotieren und der Stoßbewegungen regeln. Der Hersteller empfiehlt, mit den kleinsten Einstellungen zu beginnen und allmählich die Intensität zu steigern.

Die Reaktionen mancher Frauen im Orgasmus sind so stark, dass es sie aus dem Sattel schleudert, deshalb ist es von Vorteil, wenn eine zweite Person hinter der Reiterin kniet und sie fest auf den Sattel drückt, damit der wirbelnde Penis während des Orgasmus der Reiterin an seinem Platz bleibt.—Soweit die Bedienungsanleitung des Herstellers, der nochmals versichert, dass durch den Ritt auf dem Sybian jede Frau einen starken Orgasmus bekommt.

Allein schon beim Lesen der Beschreibung und beim Betrachten des Videos hätte ich fast einen Höhepunkt bekommen und Kristin ging es ebenso.

Wir werfen eine Münze, wer den Sybian einreiten soll, bzw. von ihm eingeritten wird. Eigentlich wollte ich, dass Kristin gewinnt aber die Münze hat sich für mich und ich hab mich für den mittleren Aufsatz entschieden, da ich im Intimbereich sehr sensibel bin. "Karen, vergiss nicht die Gleitcreme" gibt Kristin mir mit auf den Weg in den Sattel. Während ich den Penis eincreme betrachte ich dieses Kunstwerk genauer. Originalgetreu bis ins kleinste Detail ist er fast mit einem Echten zu verwechseln. Zögernd hebe ich mich in den Sattel, dieser Kunstpenis gleitet sanft in meine Scheide, und Schamlippen und Kitzler schmiegen sich perfekt den Noppen der Auflage an. "Bist du bereit?" fragt Kristin und als ich nicke schaltet sie den ersten Regler auf die schwächste Stufe. Ein sanftes Vibrieren breitet sich im meinem Unterleib aus, es ist sehr angenehm und ein wohliges Gefühl durchströmt mich.

-Klick-Kristin hat den zweiten Regler aktiviert. Der Penis in mir rotiert in sanften Kreisen und als Kristin den Regler etwas weiter aufdreht beginnt er langsam zu stoßen. Es ist ein tolles Gefühl und mir wird ganz warm.

Ich muss lachen, es kitzelt so. Kristins Finger spielen mit den Reglern und ich reagiere sofort. Mein Atem beschleunigt sich und meine Erregung steigt im gleichen Maße, wie das Brummen der

Motoren lauter wird. Ein erster Orgasmus kündigt sich an. Es ist anders als sonst, es fühlt sich an, als ob sich eine Gewitterfront zusammen braut. Ich kann nichts dagegen tun, nur mit allen Sinnen fühlen. Ich könnte mich aus dem Sattel erheben, aber die Empfindungen werden immer schöner. Ich sitze ganz still und lasse es geschehen. Wieder steigert Kristin die Reglereinstellungen und der Sybian lässt mich aufstöhnen. Zitternd komme ich zum Höhepunkt, dachte ich. Aber der Höhepunkt hört einfach nicht auf, er wird immer stärker und mir bricht der Schweiß aus. Ich will mich aus dem Sattel stürzen, meine Nerven halten das nicht länger aus, aber Kristin hockt jetzt hinter mir, beide Hände auf meinen Oberschenkeln, presst sie mich fest auf den Sattel. Der Regler liegt unerreichbar für mich vor mir auf dem Boden.

Meine Lustgefühle steigern sich ins Unerträgliche und ich schreie wie unter der Folter.

Kristin lässt mich noch eine ganze Weile vor Wollust schreien, wimmern und schluchzen bevor sie ein Einsehen hat und die Regler langsam zurück dreht. Seitlich falle ich aus dem Sattel und liege zitternd und schluchzend am Boden. Mein Körper ist schweißnass und Tränen laufen mir über das Gesicht. Leise brummend rotiert der Penis noch auf dem Sybian und kommt allmählich zum Stillstand

Mein Urteil: äußerst befriedigend